

Futsal Regeln in Kurzform

Die wichtigsten Punkte und Regeln für den Futsal-Hallenfußball

Spielfeldbegrenzung: Tor- und Seitenlinien durch Handballbegrenzung vorgegeben!

Tore: 3 x 2 m = Handballtore

Anzahl der Spieler: 4 Feldspieler, 1 Tormann, 8 Ersatzspieler. Ein Spielern unter 3 Spielern ist nicht möglich, Spielabbruch.

Ball: sprungreduzierter Ball - generell Größe 4 (Futsal-Ball)

Auswechselzone: 5 Meter links und rechts vom Turnierleitertisch gekennzeichnet!

Spielertausch darf nur in dieser Zone erfolgen!

Auswechsellvorgang: jederzeit einzeln (grundsätzlich, aber auch 2 oder mehr Spieler möglich!), die Ersatzspieler haben verpflichtend ein Überziehleibchen zu tragen und dieses wird beim Wechsel an den Auszuwechselnden übergeben! Beim Wechselvorgang wird die Zeit nicht angehalten! Wichtig: zuerst raus, dann rein! Ansonsten Verwarnung mit „Gelber Karte!“

4-Sekunden-Regel: bei Standards (direkter bzw. indirekter Freistoß, Einkick, Abwurf) wird die rasche Ausführung (innerhalb von 4 Sek.) vom Schiedsrichter mittels erhobener Hand/Finger angezeigt. Bei Nichteinhaltung/Zeitüberschreitung: Ball für Gegner!

Distanz: der gegnerische Spieler muss automatisch bei Standards Abstand halten (5 Meter). Bei Nichtbeachtung: Verwarnung mit Gelber Karte!

Ausführung Einkick: der Ball muss auf der Seitenlinie bzw. bis zu 20 cm hinter der Linie aufgelegt und innerhalb von 4 Sekunden gespielt werden. Zählvorgang beginnt erst, wenn der Ball ruhig liegt!

Ausführung Einkick beim Eckball: Überschreitet der Angreifer die 4 Sek. Regel, dann erhält der Tormann den Ball, danach Auswurf

Fouls: Ein Foul ist mit einem Handspiel gleichzusetzen und wird von der Turnierleitung (od. 3. Schiedsrichter) mitgezählt.

Bis zum 5. Foul (direkt) kann eine Mauer gebildet werden (5 Meter Abstand).

Bei Nichtbeachtung: Verwarnung mit Gelber Karte!.

Strafstoß: Ab dem 6. Foul und jedem weiteren Foul: automatisch 10 m Strafstoß (ohne Mauer!) auf dem vordefiniertem Strafstoßpunkt! Foul- bzw. Handspiel innerhalb des markierten Strafraumes immer 6 m Strafstoß!

Torabstoß: erfolgt immer mit der Hand. Dieser kann auch über die Mittellinie erfolgen!

Tormann-Spiel: Ein Rückspiel zum Tormann ist erst möglich, wenn der Gegner den Ball berührt hat! Auch für Tormänner gilt die 4-Sekunden-Regel! Tormann-Spiel wie Feldspieler (separat gekennzeichnet) ist möglich!

Sliding-Tackling – Grätschen, überharter Körperkontakt, solange der Gegner den Ball führt oder ihn gerade abspielt - ist nicht erlaubt!

Regelwidrigkeiten: Gelbe Karte (es gibt keine Blaue Karte mehr!) 2x Gelb ist Rot → Spielsperre! Nach 2 Min. kann dieser Spieler durch einen Ersatzspieler wieder ergänzt werden

Timeout: NICHT vorgesehen

Schiedsrichter: Es gibt 1 Hauptschiedsrichter, der sich auf der Seite der Betreuer- und Auswechslungszone an der Seitenlinie (nicht im Spielfeld!) bewegt. Auf der anderen Seitenlinie befindet sich der 2. Schiedsrichter.

Jeder der beiden kann das Spiel mittels Pfiff unterbrechen (direkter Freistoß, indirekter Freistoß, Strafstoß), oder einen Vorteil geben. Jeder kann eine gelbe und rote Karte zeigen. Bei Unstimmigkeiten/Entscheidungen unter den SR entscheidet der Hauptschiedsrichter.

Wenn ein kumuliertes Foul vorliegt, dann erfolgt die Anzeige dieses Fouls durch den Hauptschiedsrichter in Richtung der Betreuerbank dieser Mannschaft.

Der 3. SR (der die Turnierleitung) vermerkt dieses auf seinen Unterlagen.

Aus Kostengründen kann im Bereich Nachwuchs- und Schulfußball auch nur ein Schiedsrichter das Futsal Spiel leiten. Die Aufzeichnungen übernimmt dabei dann die Turnierleitung.